

Erste Hilfeleistung für Historiker*Innen bei geschlossenen Bibliotheken

Aktualisierte Version vom 3. August. 2020

Wie bekannt gemacht worden ist, werden sowohl die Institutsbibliothek als auch die ULB Bonn bis auf Weiteres geschlossen bleiben. Von daher wird die Arbeit mit digitalen Ressourcen in den nächsten Wochen in erhöhtem Maße notwendig sein. Um die Arbeit an Hausarbeiten, Abschlussarbeiten usw. soweit wie möglich zu erleichtern bzw. zu ermöglichen, sei an dieser Stelle auf einige Online-Angebote hingewiesen.

Die ULB hat bereits eine Liste von Rechercheinstrumenten für Bonner Studierende zusammengestellt (<https://www.ulb.uni-bonn.de/de/literatursuche/suchinstrumente>) und viele Zeitschriften lizenziert, von denen viele dem geschichtswissenschaftlichen Bereich angehören. Der Zugriff auf diese Angebote ist mit Hilfe des **Cisco VPN-Clients** auch ohne Zugang zum Universitäts-WLAN möglich (Hinweise hierzu finden Sie unter: <https://www.hrz.uni-bonn.de/de/services/internet-und-netzzugang/anleitungen/windows/vpn-windows/anyconnect-vpn-client-software-von-cisco>).

Epochenübergreifende Hinweise und Zeitschriftenportale

- https://rzblx1.uni-regensburg.de/ezeit/searchres.phtml?bibid=ULBB&colors=7&lang=de&jq_type1=KT&jq_term1=&jq_bool2=AND&jq_type2=IS&jq_term2=&jq_bool3=AND&jq_type3=PU&jq_term3=&hits_per_page=50&Notations%5B%5D=N&search_journal=Suche+starten

Der Geschichtsbereich der EZB (Elektronischen Zeitschriftenbibliothek)

- <https://archive.org/>

Hier finden sich viele Digitalisate von älterer Literatur (inklusive Zeitschriftenjahrgängen) und älteren Quellendruckten (etwa bis Anfang des 20. Jhs.); bei der Suche ist generell etwas Geduld vonnöten, aber man wird häufig fündig.

Angesichts der aktuellen Situation in den USA hat das Internet Archive zudem die Initiative National Emergency Library ins Leben gerufen und somit 1,4 Mio. Titel weltweit bereitgestellt: <https://archive.org/details/nationalemergencylibrary>

- <https://www.hathitrust.org/>

Als bibliographische und Volltextdatenbank konzipiert, anfangs überwiegend ein Backup von Google Books. Bietet neben den Digitalisaten und bibliographischen Daten vom Internet Archive und Google Books auch lokal digitalisierte Werke der Mitgliedsinstitutionen an. Hier gilt wie für archive.org dass die Suche manchmal etwas mühselig sein kann, aber es lohnt sich. Auch zahlreiche Quellen (bspw. Zeitschriften und andere Publikationen aus der Zeit des Kaiserreichs etc.) vorhanden.

- <https://www.academia.edu/>
- <https://www.researchgate.net/>

Auf beiden Portalen stellen Wissenschaftler ihre Artikel zur Verfügung, bei der Suche nach bestimmten, neueren Artikeln kann sich also ein Blick lohnen. Allerdings erfordert die Benutzung eine Registrierung.

- <https://www.deutsche-biographie.de/>

Online-Version der ADB/NDB

➤ <https://www.digizeitschriften.de/startseite/>

Alle der hier enthaltenen Zeitschriften (z.B. Deutsches Archiv für Erforschung des Mittelalters) stehen Bonner Studierenden zum Download im PDF zur Verfügung.

➤ <https://perspectivia.net//content/index.xml>

Bei Perspectivia.net finden sich zahlreiche Zeitschriften und Monographien aus der Verantwortung der Max-Weber-Stiftung (u.a. aller Deutschen Historischen Institute) im Open Access.

➤ <https://www.jstor.org/>

Einige Zeitschriften (z.B. The Historical Journal) stehen für Bonner Studierende auch zum Download zur Verfügung, manche stehen jedoch nur zum Lesen im Browser zur Verfügung, während bei anderen keine Lizenz vorhanden ist.

➤ <https://www.digitale-sammlungen.de/>

Das Digitalisierungszentrum der Bayerischen Staatsbibliothek (BSB).

Einen Überblick über die Services, welche die BSB auch während der COVID-19-bedingten Schließungszeit anbietet, finden Sie hier: <https://www.bsb-muenchen.de/recherche-und-service/suchen-und-finden/online-geoeffnet-services-waehrend-der-schliessungszeit/>

➤ <https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/>

Die Deutsche Digitale Bibliothek (DDB).

➤ <https://www.degruyter.com/view/serial/EDG-B?contents=toc-59654>

Enzyklopädie deutscher Geschichte; für Bonner Studierende frei und vollständig verfügbar.

➤ <https://www.degruyter.com/view/serial/234826>

Der Oldenbourg Grundriss der Geschichte; für Bonner Studierende mit Volltextzugang.

➤ <http://www.historischeskolleg.de/publikationen/kolloquien.html>

Einige Bände der Schriftenreihe "Schriften des Historischen Kollegs. Kolloquien" sind hier als PDF frei verfügbar.

Französischer Sprachbereich

➤ <https://www.persee.fr/collections?d=111>

Der Geschichtsbereich des französischen Zeitschriftenportals Persée. Die hier verfügbaren Zeitschriftenartikel können als PDF heruntergeladen werden.

➤ <https://gallica.bnf.fr/accueil/?mode=desktop>

Das Digitalisierungsprojekt der Bibliothèque nationale de France.

➤ <http://www.college-de-france.fr/site/college/index.htm>

Die Vorlesungen am Collège de France.

➤ <https://cour-de-france.fr/?lang=fr>

Das Themenportal zur (internationalen) Geschichte Cour de France.

Verlagsangebote

Zahlreiche englischsprachige Wissenschaftsverlage stellen in der aktuellen Ausnahmesituation ihre Online-Bestände in Open Access zur Verfügung. Hierzu gehören bspw.:

➤ <https://www.cambridge.org/core/browse-subjects/history>

Cambridge University Press.

➤ https://muse.jhu.edu/search?action=search&limit=subscription:y&min=1&max=10&t=access_facet

John Hopkins University Press.

Eine (unvollständige) Liste beteiligter Verlage finden sich unter: <https://about.muse.jhu.edu/resources/freeresourcescovid19/#freepublishers>

Weitere Überblicke finden Sie unter: <https://www.bsb-muenchen.de/recherche-und-service/suchen-und-finden/online-geoeffnet-services-waehrend-der-schliessungszeit/e-medien-und-digitale-sammlungen-jederzeit-ortsunabhaengig-verfuegbar/>

sowie im Datenbank-Infosystem unter: https://dbis.ur.de/fachliste.php?bib_id=corona

➤ <https://www.degruyter.com/browse?t1=HI>

Im Geschichtsbereich des digitalen Angebots von de Gruyter stehen die Zeitschriften, die in diesem Verlag erscheinen/erschieden sind, zur Verfügung, so z.B. die Historische Zeitschrift. Ähnlich wie bei Jstor hängt die Verfügbarkeit der einzelnen Zeitschriften aber davon ab, ob die ULB Bonn eine Lizenz für sie erworben hat.

Darüber hinaus ist darauf hinzuweisen, dass historicum.net nach einer Registrierung für Einzelnutzerinnen und Einzelnutzer oder in Form von FID-Nationallizenzen (FID: Fachinformationsdienst Geschichtswissenschaft; Partner der BSB und des Deutschen Museums, München) standortunabhängigen Zugang zu zahlreichen spezialisierten elektronischen Ressourcen anbietet. So können Studierende auf archivalische Quellensammlungen, einschlägige E-Books und Zeitschriften zugreifen.

Zur Registrierung: <https://geschichtswissenschaft.fid-lizenzen.de/kfflogin>

Folgende Ressourcen können hiermit genutzt werden:

➤ Cairn History Collection

Französische geschichtswissenschaftliche Zeitschriften.

➤ History of Science, Technology and Medicine (HSTM)

Internationale Fachbibliographie zu allen Aspekten der Geschichte der Naturwissenschaften, der Technik und der Medizin.

➤ ProQuest Ebook Central History Collection

Einschlägige E-Books von renommierten Verlagen.

➤ Secret Files from World Wars to Cold War

Geheimdienstliche und außenpolitische Dokumente der britischen Regierung 1873-1953.

➤ Slavery, Abolition and Social Justice

Ressource für die Geschichte der Sklaverei und der afroamerikanischen Kultur.

➤ The First World War Portal

Primärquellen zum Ersten Weltkrieg aus internationalen Archiven und Bibliotheken.

- The Guardian, The Observer, The New Statesman and Nation
Digitale Archive der britischen Zeitungen.
- Travel Writing, Spectacle and World History
Reiseberichte und Reisetagebücher amerikanischer Frauen des 19. und 20. Jh.
- University Press Scholarship Online / E-Book-Collection History
E-Books der bekannten University Presses (Oxford, Yale, Columbia, Stanford).
- Visual History Archive (VHA)
Mehr als 55.000 Zeitzeugeninterviews zur Shoah und anderen Genoziden des 20. Jahrhunderts.

Auch weitere von der Bayerischen Staatsbibliothek (zum Teil mit Partnern) betriebene Fachinformationsdienste bieten E-Ressourcen an:

- FID Altertumswissenschaften
Link auf <https://altertum.fid-lizenzen.de/>
- FID Musikwissenschaft
<https://musik.fid-lizenzen.de/>
- FID Ost,- Ostmittel- und Südosteuropa
<https://www.osmikon.de/services/lizenzangebote>

Angebote speziell zur Alten Geschichte

- <https://www.geschichte.hu-berlin.de/de/bereiche-und-lehrstuehle/alte-geschichte/links>
Eine sehr gute Linksammlung zu Online-Ressourcen für die Alte Geschichte bietet die HU Berlin.
- <https://www.degruyter.com/view/serial/EGRA-B?contents=toc-59654>
Enzyklopädie der griechisch-römischen Antike; für Bonner Studierende frei und vollständig verfügbar.

Bibliographien

- <http://cpps.brepolis.net/aph/search.cfm>
Année Philologique mit Abkürzungsliste (Brepols), Monographien, Rezensionen und Aufsätze.
- <http://www.gnomon-online.de/>
Gnomon, eine große Datenbank mit Monographien, Aufsätze und Rezensionen.

Zeitschriften

- <http://ancientworldonline.blogspot.com/2015/12/alphabetical-list-of-open-access.html>
Alphabetical List of Open Access Journals in Ancient Studies (AWOL)
- <https://classicalstudies.org/world-classics/online-journals>
Classical Studies: Online Journals.

➤ <http://www.manfredclauss.de/>

Epigraphik-Datenbank (Clauss/Slaby): Für die Recherche lateinischer Inschriften; sehr einfache Suchmaske und weitgehend vollständig.

➤ <https://www.coinarchives.com/>

Coin Archives: Münzen aus den Katalogen der Auktionshäuser.

Literarische Texte (Übersetzungen)

➤ <http://www.perseus.tufts.edu/>

Perseus: Griechische und lateinische Texte mit englischer Übersetzung und weiteren Verweisen zu Lexika.

➤ <http://penelope.uchicago.edu/Thayer/E/Roman/home.html>

LacusCurtius: Griechische und lateinische Texte mit englischer Übersetzung (Schwerpunkt römische Geschichte).

➤ <https://www.degruyter.com/view/serial/235043>

Sammlung Tusculum: Griechische und lateinische Texte mit deutscher Übersetzung.

➤ <http://www.newadvent.org/fathers/>

The Fathers of the Church: Umfangreiche Sammlung von englischen Übersetzungen frühchristlicher Texte.

➤ <https://www.unifr.ch/bkv/>

Bibliothek der Kirchenväter: Frühchristliche Texte in Auswahl in deutscher Übersetzung.

➤ <https://www.geschichte.hu-berlin.de/de/bereiche-und-lehrstuehle/alte-geschichte/links#autoren-a>

Vgl. auch die Linksammlung der HU zu einzelnen verstreuten Übersetzungen und Texten.

Lexika

➤ <https://referenceworks.brillonline.com/subjects/Classical%20Studies>

Der Neue Pauly Online.

➤ https://de.wikisource.org/wiki/Paulys_Realencyclopedie_der_classischen_Altertumswissenschaft

RE Pauly Realencyclopädie der classischen Altertumswissenschaft. Dies ist der Vorgänger des Neuen Pauly, einige Artikel sind jedoch immer noch lesenswert.

➤ <https://oxfordre.com/classics>

Oxford Classical Dictionary.

➤ <https://onlinelibrary.wiley.com/doi/book/10.1002/9781444338386>

Encyclopedia of Ancient History.

Angebote speziell zum Mittelalter

➤ <http://www.mgh.de/bibliothek/opac/>

Der Opac der Bibliothek der Monumenta Germaniae Historica in München. Hier besteht die Möglichkeit, gegen Bezahlung einzelne Beiträge aus dem Bestand der Bibliothek digitalisieren und sich zuschicken zu lassen. Wenn aber jemand mal einen Aufsatz oder Zeitschriftenartikel auf diese Weise bestellt hat, steht dieser daraufhin kostenlos als PDF zum Download zur freien Verfügung; im Zweifel lohnt sich ein Blick bei der Suche nach einem bestimmten Beitrag durchaus.

➤ http://opac.regesta-imperii.de/lang_de/query.php

Der Regesta-Imperii-Opac dient zwar primär der systematischen Literaturrecherche, in einigen Fällen wird unter einem Titel aber auch ein Link angegeben, der zum Digitalisat führt. Wenn kein Link vorhanden ist, heißt das aber nicht unbedingt, dass keine digitalisierte Version zu finden ist!

➤ <http://apps.brepolis.net/lexiema/test/Default2.aspx>

In der digitalen Version des Lexikons des Mittelalters sind alle Artikel dieses Werks zugänglich, lediglich die Spaltenzahlen werden nicht ersichtlich.

➤ <https://www.dmgh.de/>

Die digitale Version der MGH, welche die Quelleneditionen dieses Editionsunternehmens – bis auf diejenigen, welche innerhalb der letzten paar Jahre veröffentlicht wurden – enthält. Abschnitte können als PDF heruntergeladen werden

➤ <http://www.mgh.de/bibliothek/virtueller-lesesaal/die-geschichtsschreiber-der-deutschen-vorzeit/>.

Hier findet sich eine Übersicht über die im PDF zur Verfügung stehenden Bände der älteren Übersetzungsreihe Die Geschichtsschreiber der deutschen Vorzeit (GDV).

➤ http://www.regesta-imperii.de/regesten/suche.html?tx_hisodat_sources%5BsearchMode%5D=20&tx_hisodat_sources%5Baction%5D=searchform&tx_hisodat_sources%5Bcontroller%5D=Sources&cHash=e9ae64d170f9f48e80a3592af1425d2a#rnav

Die digitale Version der Regesta Imperii; neben der Datenbank stehen auch die retrodigitalisierten Bände zur Verfügung.

➤ <http://pld.chadwyck.co.uk/all/search>

Die digitale Version der Patrologia Latina.

➤ <http://acta.chadwyck.co.uk/all/search>

Die digitale Version der Acta Sanctorum.

➤ <https://www.bavarikon.de/object/bav:BSB-CMS-0000000000003989>

Die retrodigitalisierte Version der neueren Ausgabe des Orbis Latinus, ein Hilfsmittel, welches dazu dient, Orte anhand ihrer Bezeichnung in den Quellen zu identifizieren.

Um die Übersetzung und das Verständnis mittelalterlicher Quellen zu erleichtern, stehen hier digitale Versionen einiger Wörterbücher und Hilfsmittel speziell zum Mittellatein zur Verfügung:

➤ <https://dictionaries.brillonline.com/search#dictionary=niermeyer&id=NI-00001>

Das Mediae Latinitatis Lexicon Minus (genannt: Niermeyer)

➤ <http://www.mlw.badw.de/mlw-digital/zum-woerterbuchportal.html>

Die ersten beiden Bände des Mittellateinischen Wörterbuches (MLW), bis ‚C‘

➤ <http://ducange.enc.sorbonne.fr/>

Das Glossarium mediæ et infimæ latinitatis (genannt Du Cange); da die Lemmata in diesem Werk auf Latein erklärt werden, setzt die Benutzung dieses Hilfsmittels jedoch solide Lateinkenntnisse voraus.

➤ <http://ancientworldonline.blogspot.com/2016/03/novum-glossarium-mediae-latinitatis.html>

Die bisher erschienenen Bände des Novum glossarium mediæ latinitatis (NGML), welches anders als das MLW mit dem Buchstaben ‚L‘ beginnt.

Angebote speziell zur Frühen Neuzeit und zur Neueren Geschichte

➤ <http://ieg-ego.eu/>

Das Themenportal European History Online.

➤ <http://www.vd17.de/>

➤ <https://gso.gbv.de/DB=1.65/>

Das Verzeichnis Deutscher Drucke des 17. bzw. 18. Jahrhunderts.

➤ <http://www.reichstagsakten.de/>

Mehrere Bände dieser Quellenedition sind als Retrodigitalisat frei verfügbar.

➤ <https://dlc.mpg.de/dlc/collection/escidoc:68726>

Der virtuelle Raum Reichsrecht: Digitale Reproduktionen und Inhaltsverzeichnis von Werken der Reichspublizistik.

➤ <https://apw.digitale-sammlungen.de/#>

Die Online-Quellenedition der Akten zum Westfälischen Frieden.

➤ <http://www.pax-westphalica.de/ipmipo/index.html>

Textausgaben des Westfälischen Friedens in verschiedenen Sprachen.

➤ http://www.ieg-friedensvertraege.de/Startseite-----site.index..html_dir_nav.2_likecms.html

Europäische Friedensverträge der Vormoderne online.

➤ <http://historischesarchivkoeln.de/de/>

Der virtuelle Lesesaal des Historischen Archivs der Stadt Köln.

Lexika

➤ <https://referenceworks.brillonline.com/browse/enzyklopaedie-der-neuzeit>

Die Enzyklopädie der Neuzeit.

➤ <https://www.zedler-lexikon.de/index.html?c=standardsuche&l=de>

Grosses vollständiges Universal-Lexicon aller Wissenschaften und Künste (genannt Zedler).

